

Gerhard Kaiser

# Spätlese

Beiträge zur Theologie, Literaturwissenschaft  
und Geistesgeschichte

A. Francke Verlag Tübingen und Basel

# Inhalt

Datlese. . . . .	9
 <b>Ein Germanist zur Theologie</b>	
IEheodizee als biblisch erzählte Geschichte. . . . .	15
Volkszählung und Gottesgeburt. Überlegungen zu Weihnachten . . . . .	43
Gerhard Tersteegens Lied „Gott ist gegenwärtig“. Von der prophetischen Vision zur pietistischen Betrachtung. . . . .	56
War der Exodus der Sündenfall? Fragen an Jan Assmann . . . . .	66
 <b>Christentum und Literatur</b>	
Christentum und säkulare Literatur. . . . .	93
Der Auftritt des Gewissens in der Bibel und der antiken Tragödie . . . . .	108
Aufklärung und Christentum in Lessings „Nathan der Weise“. . . . .	123
Erlösung Tod. Eine Unterströmung des 19. Jahrhunderts in Raabes „Unruhige Gäste“ und Meyers „Die Versuchung des Pescara“. . . . .	146
Christliche Lyrik heute? Die Gedichte Christian Lehnerts. . . . .	163
Das Erzählen ist die Handlung. „Der Mann an Noahs Fenster“ • in „Starlite Terrace“ von Patrick Roth . . . . .	175
Theologisierung der Kunst oder Ästhetisierung Gottes? Zu George Steiners polemischem Essay „Von realer Gegenwart“ . . . . .	198

## Literatur

Polarität von Mann und Frau. Ein kulturelles Konzept und was aus ihm zu retten ist . . . . .	207
Kannitverstan oder: Über den Vorteil, keine Fremdsprachen zu sprechen . . . . . f . . . . .	222
Wandrer und Idylle im Werk Goethes, speziell im „Faust“. . . . .	233
Noch einmal Wandrer und Idylle. Zur Helena-Handlung in Goethes „Faust II“. . . . .	251
Lazarus als Lyriker. Über die Gedichte Heinrich Heines. . . . .	271
Experimentieren oder Erzählen? Zwei Kulturen in Gottfried Kellers „Sinngedicht“. . . . .	310
Soziale Welten im Wassertropfen. Fontanes realistisches Erzählen . . .	333
Thomas Manns „Wälsungenblut“ und Richard Wagners „Ring“. Erzählen als kritische Interpretation. . . . .	338
„mein eigentum und mir unendlich fern“ Zum Dichter Stefan George. . . . .	357
Günter Eich: „Inventur“. Poetologie am Nullpunkt . . . . .	370
Endspiel im Tessin. Max Frischs unentdeckte Erzählung „Der Mensch erscheint im Holozän“. . . . .	387
Politische Ideologie und literarische Qualität . . . . .	398
Geistesgeschichte	
Aquarelle im Krieg. Der Soldat Karl August Hanke zeichnet und aquarelliert in Rußland 1941-1946. Zur politischen Bedeutung des Privaten im NS-Staat . . . . .	409
Wie die Kultur einbrach. Giftgas und Wissenschaftsethos im Ersten Weltkrieg . . . . .	426

Efertreibung des Geistes? Nur die Geisteswissenschaften können Imfeh dem Menschen fragen, der naturwissenschaftliche Fragen U11t . . . . . f. . . . .	438
Sie Wahrheit wird euch frei machen. Die Freiburger puniversitätsdevise - ein Christuswort als Provokation per Wissenschaft . . . . .	449
Teil I: Die Universitätsdevise Joh 8,32 und ihre Geschichte. . . . .	449
fciiTeil II: SfoDas Wahrheitswort Christi und die Wahrheit der Wissenschaft fnhier und heute. . . . .	475
p?nhang	
eis der Erstveröffentlichungen . . . . .	497
^•Auswahl weiterer Veröffentlichungen seit 1990. . . . .	499